

Informationsvorlage

Vorlage Nr.: IV/0417/2013

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Ausschuss für Soziales, Sport und Tourismus	04.12.2013	Kenntnisnahme

Sachstandsbericht Neubau Sportanlage Hermannstraße

Erläuterung:

Die Stadt Radevormwald beabsichtigt den vorhandenen Sportplatz Jahnstraße durch Wohnbebauung zu überplanen und einen neuen Sportplatz für den Schulsport am Schulzentrum in der Hermannstraße hinter den Sporthallen zu errichten.

Im vom Rat genehmigten Haushaltsplan für das Jahr 2012 sowie im Haushalts-sicherungskonzept 2012 – 2022 ist der Neubau der Sportanlage dargestellt.

Das Anforderungsprofil der neuen Sportanlage wurde in der 8. Sitzung des ASST am 26.02.2008 vorgestellt und einstimmig befürwortet.

Im Bauausschuss vom 28.11.2012 wurde beschlossen die Erdarbeiten für den Sportplatz inkl. einer Baustellenzufahrt und die Arbeiten für die Ver- und Entsorgung öffentlich auszuschreiben. Diese öffentliche Ausschreibung wurde am 28.06.2013 aufgehoben und anschließend ein freihändiges Vergabeverfahren durchgeführt (siehe auch Niederschrift der 17. Sitzung des Bauausschusses).

In dem freihändigen Vergabeverfahren wurden unter Beteiligung des FB RP sowie der zentralen Vergabestelle insgesamt vier Angebote abgegeben. Anschließend wurden mit drei Anbietern jeweils zwei Vergabegespräche durchgeführt, um die diversen Nebenangebote zu prüfen. Nach je zwei Verhandlungen mit den drei Anbietern und nach der Auswertung aller wertbaren Nebenangebote wurde der Auftrag gemäß Beschluss des Bauausschusses vom 19.09.2013 vergeben.

Die Bauzeit der Erdarbeiten verlängert sich bis zum 30.09.2014. Somit ist der Sportplatz erst ab 2015 nutzbar.

Es ist geplant noch während der Erdarbeiten in 2014 die weiteren Gewerke (Sportplatzbau, Beleuchtung und Zaunbau) öffentlich auszuschreiben und zu vergeben. Diese Arbeiten können dann ab September 2014 begonnen werden.

Das Gewerk Kunststoffarbeiten, d.h. die Verlegung des Kunstrasens und der Tartanflächen der Nebenflächen (Weitsprung-, Hochsprunganlage) kann allerdings erst im Frühjahr 2015 ausgeführt werden.

Die geschätzten Gesamtbaukosten der Sportanlagen (ohne Umkleidekabine) belaufen sich auf insgesamt 2.233.000 €

Federführendes Dezernat:	Beteiligtes Dezernat:	Der Bürgermeister
Dez. III	Dez. II	

Anlagen:

Übersichtsplan Erdarbeiten
Übersichtsplan Sportanlage